

# Im Mai

Friedrich Richter

Friedrich Silcher

**Frisch und heiter** **poco ritard.**

Sopran  
Alt

*f* 1. Drauß ist al - les so präch - tig und es ist mir so wohl,  
*mf* 2. Wenn die Vög - lein tun sin - ge, früh - mor - gens zieh' ich aus;  
*p* 3. Wenn am A - bend er - klin - ge rings die Glöck - lein zur Ruh',

Tenor  
Bass

**a tempo**

*p* wenn mein Schätz - le be - däch - tig a Sträu - ße - le ich hol'.  
 kann i's halt no ver - zwin - ge, hol i's Schät - ze - le in's Haus.  
 will mei'm Schätz - le ich sin - ge: *mf* mach die Äu - ge - lein jetzt zu!

*mf* Mein Herz - lein tut sich freu - e, und es blüht mir auch da - rin! Im  
 Und es wird sich schon ma - che, denn ich mein' es ja so gut! *mf* Un - ser  
*p* Al - le Blü - me - le ver - blü - he *mf* und der Mai ist bald vor - bei; *f* doch da -

13 *mf* Mai, im schö - nen Mai - e, han i viel no im Sinn, viel no im Sinn.  
 Herr - gott wird scho ma - che, dass mer z'samme uns tut, han i z'samme uns tut.  
 für wird er ein - zie - he in zwei Her - zen so treu, in zwei Her - zen so treu!

*rit.* *pp*